



26. Jahresbericht des Stiftungsrates

Gesuche

Für das Jahr 2024 wurden auf Grund von Gesuchen Beiträge von insgesamt CHF 393'306.95 bewilligt.

Wie gewohnt gingen auch im Berichtsjahr die meisten Beiträge an Projekte des UKBB und der upk (für die Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik UPKKJ). Die Sozialdienste des UKBB resp. der UPKKJ erhielten für die Unterstützung bedürftiger Patientinnen und Patienten und ihrer Familien CHF 136'498.00 resp. CHF 18'451.95. Mit den Überträgen aus dem Vorjahr stand beiden Sozialdiensten der gewohnte Betrag (von CHF 200'000.- resp. CHF 25'000.00) zur Verfügung. Auch die allen Kindern und ihren Familien zugängliche Seelsorge am UKBB wurde im Berichtsjahr wieder unterstützt (CHF 20'000.00). Die Stiftung finanzierte auch die Einrichtung von Ruheräumen in der UPKKJ (CHF 5'000.-). Der Verein BELOP für die Begleitung von Eltern während der Operation ihrer Kinder wurde auch im Berichtsjahr berücksichtigt (mit CHF 30'000.00). Ein grosszügiger Beitrag ging an ein mehrtägiges Kontinenzseminar der IG Kidsempowerment für die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen aus der Nordwestschweiz (CHF 11'000.-).

Unterstützt wurde ferner das Projekt von IdéeSport, in Basel sonntags Turnhallen zu öffnen und so Kinder zu gesundheitsfördernder Bewegung und Spiel zu animieren (CHF 6'000.-). Das Basler Kurszentrum K5 erhielt einen Beitrag für das Projekt «Ganzheitliche Förderung benachteiligter Kleinkinder im K5» (CHF 15'000.-). Weitere Beiträge gingen an die Blue Cocktail Bar des Blauen Kreuzes (CHF 5'000.-) und an die verschiedenen Lager der Zölikids, die den an Zöliakie erkrankten Kindern und Jugendlichen immer schöne Gemeinschaftserlebnisse ermöglichen (CHF 5'000.-).

Im Berichtsjahr wurde eine grössere Anzahl von Therapien für Kinder und Jugendliche finanziert, für die zwar eine ärztliche Indikation besteht, deren Kosten aber weder von der Krankenkasse noch von der Invalidenversicherung oder einer sonstigen Stelle übernommen werden. Voraussetzung für eine Unterstützung durch die Stiftung ist immer, dass auch die Eltern nicht in der Lage sind, für die Kosten der Therapie aufzukommen.

Finanzielles

Im Jahr 2024 war der Ertrag (CHF 866'7521.78) höher als der Aufwand (CHF 416'222.30 + Finanzaufwand CHF 31'311.86 + a. o. Ertrag CHF 595.01), was zu einer Zunahme des Stiftungskapitals um CHF 419'782.63 führt. Die Vergabungen im 2024 beliefen sich auf CHF 393'306.95. Das Stiftungsvermögen beträgt per 31.12.2023 etwas mehr als CHF 10 Mio.

Stiftungsrat

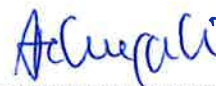
Der Stiftungsrat traf sich wie üblich im Berichtsjahr zu vier Sitzungen. Die Zusammensetzung des Stiftungsrates blieb unverändert.

Basel, den 30. Juni 2025

Für den Stiftungsrat



.....
(Andreas Miescher,
Präsident des Stiftungsrates)



.....
(Andreas Schuppli,
Mitglied des Stiftungsrates)